

# Gedanken zur Offenbarung – Teil 88

## Offenbarung Kapitel 14, Teil 4

### Der Fall Babylons

#### Offenbarung Kapitel 14, Vers 8

8Hinter ihm kam ein anderer, zweiter Engel, der rief: »Gefallen, gefallen ist das große Babylon, das alle Völker vom Glutwein seiner Unzucht hat trinken lassen!«

Der zweite Engel ergänzt die Botschaft des ersten Engels, indem er das Ergebnis des durch das Lamm Gottes am Kreuz erfochtenen Sieges, das jetzt unmittelbar vor dem sichtbaren Durchbruch steht, verkündet. Es ist eine Vorankündigung von dem, was sich bereits auf der Erde abzuzeichnen beginnt und wird von dem Engel bereits als vollendete Tatsache proklamiert. Die Details über den Fall Babylons werden uns dann in **Offenbarung Kapitel 17 und 18** vorgestellt. Mit dieser Verkündigung ist aber auch gleichzeitig eine Warnung verbunden, damit noch Menschen gerettet werden können. Denn es heißt in:

#### Offenbarung Kapitel 18, Vers 4

Dann hörte ich eine andere Stimme aus dem Himmel rufen: „Gehet aus ihr hinaus, ihr Mein Volk, damit ihr an ihren Sünden keinen Anteil habt und von ihren Plagen (oder: Strafen) nicht mitbetroffen werdet!“

Den Menschen wird es unmissverständlich gesagt, dass dies alles zu den Gerichten Gottes gehört.

#### Offenbarung Kapitel 14, Vers 7

Er (der erste Engel) rief mit lauter Stimme: »Fürchtet Gott und gebt Ihm Ehre!

Denn gekommen ist die Stunde Seines Gerichts; und betet Den an, der den Himmel und die Erde, das Meer und die Wasserquellen geschaffen hat!«

Hier wird zum ersten Mal im **Buch der Offenbarung** die große Stadt Babylon erwähnt. Es ist das Weltbabel, das Tier, auf dem ein Weib sitzt:

### **Offenbarung Kapitel 17, Vers 3**

**So entführte er mich denn im Geist (oder: im Zustand der Verzückung; vgl. 1,10) in eine Wüste; und ich sah dort ein Weib auf einem scharlachroten Tier sitzen, das mit gotteslästerlichen Namen übersät war und sieben Köpfe und zehn Hörner hatte.**

Es handelt sich bei dem Tier um die antichristliche politische Weltmacht, die sehr eng mit einer Welt-Einheitsreligion und einem globalen einheitlichen Wirtschaftssystem verbunden ist. Die ganze Scheinchristenheit wird sich mit allen Weltreligionen vereinen. Nachdem die bei der Entrückung Zurückgebliebenen den Verlust ihrer Lieben betrauert haben, werden sie von dem antichristlichen politischen System erfasst und in das Reich des Antichristen integriert. Staat und Kirche werden dann eins. Von daher ist es ein Tanz auf dem Vulkan, wenn heute bereits Kirchen und religiöse Einrichtungen verstaatlicht werden. Der Antichrist wird schließlich der Alleinherrscher dieses Weltstaates sein und den Satanismus überall einführen!!!

Da die Stadt Babylon seit Jahrhunderten in Ruinen lag, glauben nur einige wenige, dass sie wieder zum Leben erwachen und die mächtigste und einflussreichste Stadt dieser Welt sein wird. Saddam Hussein war einer von ihnen und investierte über 1 Milliarde Dollar in den Wiederaufbau einiger Teile, bevor er gefangen genommen und getötet wurde. Es ist ebenfalls kein Zufall, dass aufgrund der Erdölreserven in dieser Region sich nun der Weltreichtum über den Mittleren Osten ergießt.

Viele meinen, dass sich die Gerichte Gottes an Babylon, wie sie in der Bibel dargelegt werden, bereits erfüllt hätten. Die Heilige Schrift macht es aber unmissverständlich klar, dass Babylons letztendlicher Untergang mit außerordentlich extremer Gewalt einhergeht, und dass es sich dabei nicht um einen natürlichen Zerfall handelt, weil die Ruinen seit Jahrhunderten brach gelegen sind.

Das zweifache „gefallen“ weist darauf hin, dass die Zerstörung Babylons in zwei Schritten erfolgen wird. Diese Wiederholung ist vergleichbar mit den drei „Wehe“ in:

### **Offenbarung Kapitel 8, Vers 13**

**Hierauf sah ich hin: Da hörte ich einen Adler, der hoch oben am Himmel flog und mit lauter Stimme rief: »Wehe, wehe, wehe den Bewohnern der Erde wegen der noch übrigen Posaunenstöße der drei Engel, die noch blasen werden!«**

Diese drei „Wehe“ beziehen sich auf drei separate Ereignisse, die dann geschehen werden, sobald die drei letzten Posaunen ertönen.

Die doppelte Erwähnung des Wortes „Wehe“ weist auch hier darauf hin, dass der Fall Babylons für den himmlischen Bereich bereits eine vollendete Tatsache ist, obwohl er erst bei der Ausgießung des 7. Zornschalengerichts erfolgt und von daher auch dann erst auf der Erde sichtbar wird. Auch im Alten Testament wurde dieses Ereignis prophezeit:

### **Jesaja Kapitel 21, Vers 9**

**Und siehe, da kommt ein Zug berittener Männer, Reisige paarweise (oder: in Rotten)!« Da hob er (der Späher) an und rief: »Gefallen, gefallen ist Babylon! Und alle Schnitzbilder der Götter der Stadt hat man in Trümmern zu Boden geschmettert!«**

Im Grunde ist Babylon schon gefallen, als Jesus Christus am Kreuz auf Golgatha ausrief: „Es ist vollbracht!“ Im Prinzip ist Babylon nichts anderes als die Manifestation der Rebellion der Menschen gegen Gott, die bereits mit dem Turmbau zu Babel begann:

#### **1.Mose Kapitel 11, Vers 4**

**Dann sagten sie: »Auf! Wir wollen uns eine Stadt und einen Turm bauen, dessen Spitze bis in den Himmel reichen soll, und wollen uns einen Namen (oder: ein Denkmal) schaffen, damit wir uns nicht über die ganze Erde hin zerstreuen!«**

Das Ende Babylons wird uns dann noch einmal in einem sehr anschaulichen Bild gezeigt in:

#### **Offenbarung Kapitel 18, Vers 2**

**Er (ein Engel) rief mit mächtiger Stimme: »Gefallen, gefallen ist das große Babylon und ist zur Behausung von Teufeln, zur Unterkunft aller unreinen Geister und zur Unterkunft aller unreinen und verabscheuten Vögel geworden!«**

Auf die Zerstörung Babylons werden wir im Detail eingehen, wenn wir **Offenbarung Kapitel 17 und 18** durchnehmen; aber das mögliche Szenario, das sich im Hinblick auf dieses Ereignis abspielen wird, könnte wie folgt aussehen: Zunächst werden der Antichrist und seine Armee Babylon angreifen, die Reichtümer dieser Stadt stehlen und die Stadt niederbrennen, bevor sie ins Tal von Megiddo in den Norden Jerusalems weiterziehen, um sich auf die berühmte Schlacht von Harmagedon vorzubereiten.

Dann wird es einigen in den Sinn kommen, Babylon wiederaufzubauen.

#### **Jeremia Kapitel 51, Verse 8-9**

**8Plötzlich ist Babylon gefallen und zerschmettert: »Wehklagt über die Stadt,**

holt Balsam für ihre Schmerzen (= schmerzenden Wunden): vielleicht ist noch Heilung möglich!« 9»Wir haben Babylon heilen wollen, aber es war nicht zu heilen: Überlasst es sich selbst! Lasst uns abziehen, ein jeder in sein Land! Denn bis an den Himmel reicht das Strafgericht über die Stadt und ragt bis zu den Wolken!«

Auf diejenigen, die das versuchen, lässt Gott Feuer und Schwefel regnen, so wie einst über die Städte Sodom und Gomorra. ER wird ein Inferno schaffen, das man nicht löschen und dem man auch nicht entfliehen kann.

Die große Stadt Babylon wird dann wie ein Stein in diesen Feuersee hineinfallen.

**Jeremia Kapitel 51, Verse 63-64**

63Wenn du dann diese Buchrolle zu Ende gelesen hast, so binde einen Stein daran und wirf sie mitten in den Euphrat hinein 64und rufe aus: »So soll auch Babylon versinken und nicht wieder hochkommen infolge des Unglücks, das ICH über es verhängel!« Bis hierher gehen die Aussprüche Jeremias.

**Offenbarung Kapitel 18, Vers 21**

Und ein gewaltiger Hagelschlag mit pfundschweren Stücken fiel vom Himmel auf die Menschen herab; aber die Menschen lästerten Gott trotzdem wegen der Plage des Hagels; denn dessen Plage ist ganz entsetzlich.

In diese riesige Feuerstätte werden alle gefallenen Engel, deren Kinder (= die dämonischen Geister, Nephilim genannt) und die gottlosen Menschen hineingeworfen werden.

**Offenbarung Kapitel 20, Vers 15**

Und wenn jemand nicht im Buch des Lebens verzeichnet gefunden wurde, so wurde er in den Feuersee geworfen.

Mit der Vernichtung der Stadt Babylons ist aber auch gleichzeitig das antichristliche politische, wirtschaftliche und religiöse Reich zerstört. Die Welt hat sich von der Hure auf diesem Babylon-Tier in Form der alt-chaldäischen falschen Religion trunken machen und verführen lassen. Die Menschen waren geradezu gierig danach und hatten buchstäblich ein starkes, verzehrendes Verlangen danach, so dass sie sich nicht mehr davon lösen WOLLTEN.

### **Letzte Mahnung vor der Annahme des Malzeichen des Tieres**

#### **Offenbarung Kapitel 14, Verse 9-11**

9Noch ein anderer, dritter Engel folgte ihnen nach, der mit lauter Stimme rief: »Wenn jemand das Tier und sein Bild anbetet und das Malzeichen an seiner Stirn oder seiner Hand (oder: seinem Arm) annimmt, 10der wird (oder: soll) gleichfalls vom Zornwein Gottes trinken, der ungemischt im Becher Seines Zornes hergestellt ist, und wird (oder: soll) mit Feuer und Schwefel vor den Augen der heiligen Engel und vor dem Lamm gepeinigt werden 11und der Rauch von ihrer Peinigung steigt in alle Ewigkeit auf, und sie haben keine Ruhe bei Tag und bei Nacht, sie die das Tier und sein Bild anbeten, und alle, die das Malzeichen seines Namens an sich tragen!«

Diese drei Verse lassen folgende Passage in einem sehr klaren Fokus erscheinen:

#### **Matthäus Kapitel 24, Vers 22**

Und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Fleisch (= Mensch) gerettet werden; aber um der Auserwählten willen werden jene Tage verkürzt werden.

Höchstwahrscheinlich ist die Stimme des dritten Engels noch lauter als die

der beiden ersten, denn das, was er zu verkündigen hat, bedeutet ewige Verdammnis für all diejenigen, die das Tier und sein Bild angebetet und sein Malzeichen angenommen haben. Wie sehr kitzelt es die Ohren der Christen, wenn sogar der jetzige jesuitische Papst Franziskus verkündet, dass sogar die Atheisten in den Himmel kommen. Kein Pastor wagt es mehr, über die ewige Pein in der Hölle zu sprechen.

Siehe dazu einen Artikel vom 24.Mai 2013:

<http://www.ohnegottistallessinnlos.de/blog/2013/05/papst-franziskus-meint-auch-gute-atheisten-seien/>

Zwei Mal betont dieser Engel, dass diejenigen, die das Tier und/oder sein Bild anbeten und sein Malzeichen annehmen vor den Engeln Gottes und vor Jesus Christus mit Feuer und Schwefel gepeinigt werden. Heute werden die Menschen mit der Tattoo-Mode bereits auf die Annahme dieses Malzeichens vorbereitet.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)